

Kalkreuth.

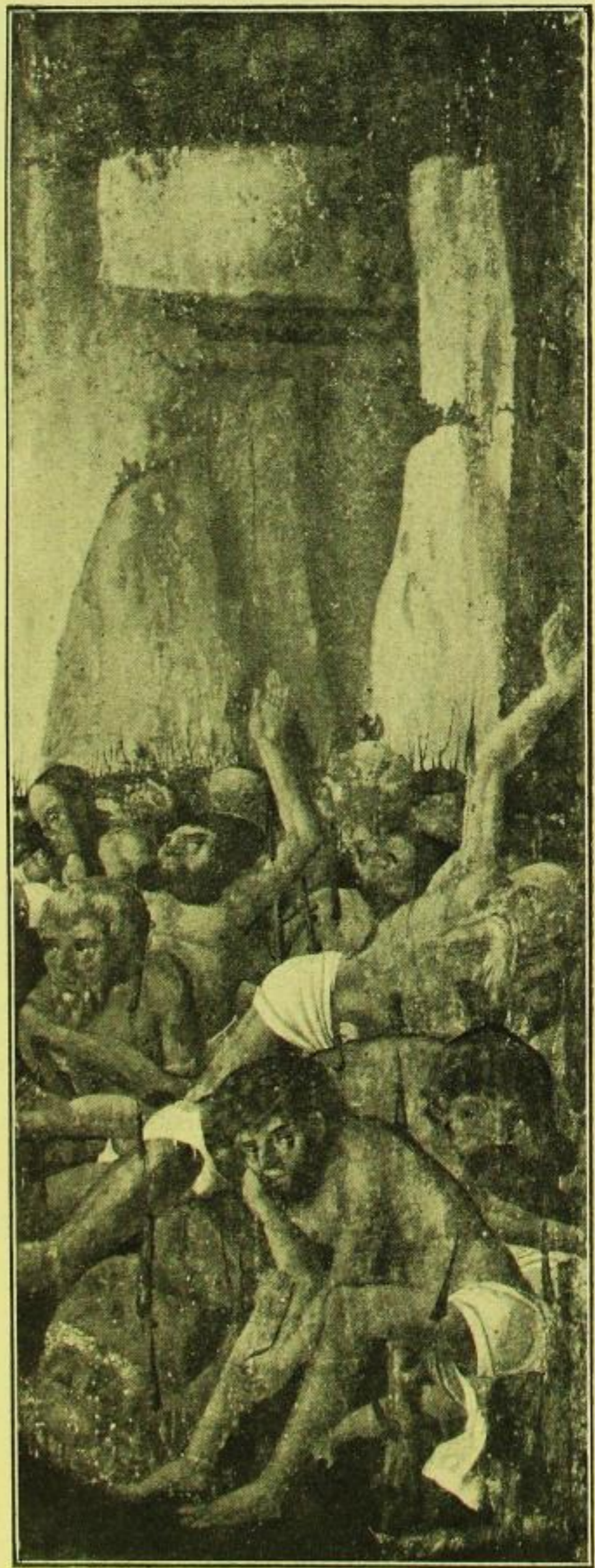
Zu Seite 120.

Die Brücke über die Röder ist von gleicher Gestaltung wie die in Heft XXXVIII Seite 108 unter Radeburg dargestellte.

Medingen.

Zu Seite 163.

Die Darstellung der Marter der Zehntausend soll durch die Königl. Kommission zur Erhaltung der Kunstdenkmäler gereinigt werden. Auf dem linken Flügel sieht man auf einem hohen Felsen einen Landsknecht, der mehrere, bis auf den Schurz nackte Märtyrer auf eine dornige Ebene zu Füßen des Felsens hinabstürzt. Auf dem linken Flügel (Fig. 606) zahlreiche, auf Dornen Aufgespießte, darunter vorn ein Sitzender, dem Brust und linker Schenkel durchbohrt ist. Auf dem rechts das Bild abschließenden Felsen scheint der Perserkönig Sapur dargestellt zu sein. Ausdrucksvolle, wenn auch künstlerisch nicht sehr hoch stehende Arbeit der Zeit um 1530.

**Merschwitz.**

Zu Seite 176.

Auch das an der Elbe gelegene, durch mächtige Eckpfeiler gesicherte alte Fährhaus ist bemerkenswert. Wetterfahne mit einem Schiff, bez.: 1895.

Naundorf.

Zu Seite 44 und 177.

Die Seite 44 erwähnten Tuchmachersteine sind im Heft XXXVIII (Großenhain-Stadt) beschrieben und abgebildet.

Fig. 606. Medingen, rechter Flügel des Altars.

35*

0,71/72